



GFPF

Gesellschaft zur Förderung
Pädagogischer Forschung

Sozialindizierte Lehrerzuweisung – Auf dem Weg zu einer gerechten Bildung?

**Fachtagung der Gesellschaft zur Förderung Pädagogischer Forschung (GFPF)
am 20. März 2017**

**im Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF),
Schloßstraße 29, 60486 Frankfurt am Main**

Seit 2013 wird in Hessen ein Sozialindex eingesetzt, um Schulen in sozial schwieriger Lage mit zusätzlichem Personal auszustatten. Damit sollen vor allem die Bildungschancen sozial benachteiligter Kinder und solcher mit Migrationshintergrund verbessert werden. Die geförderten Schulen können dabei weitgehend autonom und je nach Problemlage vor Ort über den Einsatz des zusätzlichen Personals entscheiden.

Mithilfe der sozialindizierten Lehrerzuweisung wird Abstand vom Gießkannenprinzip genommen, um die Zuteilung zusätzlicher Lehrkräfte datenbasiert und gezielt am jeweiligen Bedarf der Schulen ausrichten zu können.

Damit reiht sich Hessen in jene neun Bundesländer ein, die ihre Entscheidung für die Zuweisung zusätzlicher Lehrkräfte datenbasiert treffen. Allerdings wird in Hessen insgesamt nur ein Prozent aller Lehrerstellen auf dieser Grundlage verteilt. Zudem hat das Land im Schuljahr 2014/2015 die Förderung von Schulsozialarbeitsprojekten mit einem jährlichen Gesamtvolumen von 400.000 € gestrichen, so dass zu diskutieren sein wird, ob eher von einer Kompensation als einer zusätzlichen Förderung zu sprechen ist und ob durch diese Maßnahme Schulbildung in Hessen gerecht(er) wird.

Um die sozialindizierte Lehrerzuweisung und ihre Wirkung aus den Blickwinkeln aller beteiligten Akteure diskutieren zu können, haben wir Vertreter der Bildungsadministration, der Schulpraxis und der Bildungsforschung eingeladen. Wir freuen uns auf einen spannenden, diskussionsreichen Nachmittag mit Ihnen und unseren Referenten.

Eine Akkreditierung der Fachtagung als Fortbildungsveranstaltung bei der Hessischen Lehrkräfteakademie ist beantragt:

Angebotsnummer: 01788523

Veranstaltungsnummer: 0178852301

Programm

Montag, 20. März 2017

14:15-14:30 Anmeldung, Willkommen und Kaffee

14:30-14:45 **Begrüßung und Einführung**

Eröffnung durch den Präsidenten der GPF, Prof. Dr. Hermann Avenarius

Grußwort des Geschäftsführenden Direktors des DIPF, Prof. Dr. Marcus Hasselhorn

Ab 14:45 **Vorträge zum Thema „Sozialindizierte Lehrerzuweisung in Hessen“**

Aus der Sicht des Hessischen Kultusministeriums: Ltd. Ministerialrat Jürgen Weiler, stellvertretender Abteilungsleiter im HKM

Nachfragen und Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Hermann Avenarius, GPF

Aus der Sicht der Einzelschule: Veronika Schneider, Leiterin der Bachschule in Offenbach am Main

Nachfragen und Diskussion

Moderation: Elke Schinkel, Leiterin der Bettinaschule in Frankfurt am Main

Aus der Sicht der Bildungsforschung: Prof. Dr. Horst Weishaupt, DIPF

Nachfragen und Diskussion

Moderation: PD Dr. Felix Hanschmann, GPF

16:45 Ende der Tagung

Ab 17:00 **Mitgliederversammlung der GPF**

(Die Mitglieder der GPF erhalten dazu Ende Februar/Anfang März 2017 eine gesonderte Einladung.)

Anmeldungen zur Tagung bitte schriftlich **bis zum 28.02.2017** an Beate Hillenbrand-Abrie, DIPF, möglichst per Email: kontakt@gfpf-ev.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Spätere Anmeldungen auf Rückfrage.

Tagungsbeitrag (vor Beginn der Veranstaltung vor Ort zu entrichten): für Mitglieder der GPF sowie für Studierende (Ausweis) 15 €; für Nichtmitglieder 20 €. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die noch nicht Mitglied der GPF sind, können zugleich die Mitgliedschaft erwerben; sie zahlen dann den reduzierten Tagungsbeitrag.
